

Samstag, 09.11.2019, Alamannenmuseum Ellwangen
Sonderausstellung "Der Münzschatz von Ellwangen"

Bis 19. Januar 2020 ist im Alamannenmuseum die Sonderausstellung "Der Münzschatz von Ellwangen" zu sehen. Die Ausstellung wurde vom Landesamt für Denkmalpflege (LAD) im Regierungspräsidium Stuttgart konzipiert.

Vergangenes Jahr wurde der Fund eines der größten Silbermünzschatze aus dem Spätmittelalter, der bislang in Baden-Württemberg entdeckt wurde, bekannt. Der sogenannte Ellwanger Münzschatzfund wurde im Frühjahr erstmals auf einer Pressekonferenz im LAD gezeigt.

Zwei Militaria-Sammler hatten diesen während eines illegalen Sondenganges zufällig in einem Waldstück auf der Gemarkung der Großen Kreisstadt Ellwangen entdeckt und zunächst unter sich aufgeteilt. Einer der Finder hat den Münzschatz jedoch später dem Landesamt für Denkmalpflege gemeldet. Mit über 9.200 Prägungen stellt diese Entdeckung den größten Münzschatzfund der Zeitepoche von 1260 bis 1330 in Baden-Württemberg dar, der nun erstmals der breiten Öffentlichkeit in einer Ausstellung präsentiert wird.

Nähere Informationen unter [www.ellwangen.de/index.php?id=332&publish\[id\]=421716](http://www.ellwangen.de/index.php?id=332&publish[id]=421716) .

Foto: Graphik: LAD im RPS, Christine Schaal.

Veranstalter: Landesamt für Denkmalpflege im Regierungspräsidium Stuttgart und Alamannenmuseum Ellwangen